

Bulgarien XXL (M-ID: 3062)

<https://www.motourismo.com/de/listings/3062-bulgarien-xxl>



ab €3.749,00

Termine und Dauer

17.08.2024 - 31.08.2024 15 Tage

09.08.2025 - 23.08.2025 15 Tage

Das osteuropäische Land Bulgarien mit dem Motorrad zu erfahren ist ein Erlebnis, das jedes Motorradfahrer Herz höher schlagen lässt.

Das osteuropäische Land Bulgarien mit dem Motorrad zu erfahren ist ein Erlebnis, das jedes Motorradfahrer Herz höher schlagen lässt. Denn nicht nur die Streckenauswahl ist ein Traum, auch der Abwechslungsreichtum dieses Landes überrascht und erstaunt. Die landschaftliche Vielfalt offenbart sich durch eine schmackhafte Kombination aus Tiefebene, Hügellandschaften, Flusstälern und Hochgebirgen. Fahrerischer Hochgenuss ist in diesem einzigartigen Naturerlebnis garantiert. So abwechslungsreich die Landschaft sich darstellt, so traditionsreich ist die tausendjährige Kultur und Geschichte Bulgariens. Nicht selten begegnet man dem Erbe antiker Zivilisationen, fährt durch verschlafene Dörfer und an prachtvollen historischen Klöstern vorbei, die sich malerisch in die Landschaft schmiegen. Und während man noch den Duft von blühenden Rosenfeldern in der Nase hat, begegnet man in der lebendigen Hauptstadt Sofia einer kulturellen Mischung aus Orient und Europa.

Diese Tour ist speziell für Motorrad-Fahrer konzipiert, die auch gerne den einen oder anderen kulturellen Stopp einlegen und Stadtspaziergänge machen wollen.

Tour-Daten:

Ab/bis Raum Wien ca. 4.500 km, mittlere Schwierigkeit, inklusive Autobahnetappen, Stadtdurchfahrten und Dorfstraßen mit etwaigen Unzulänglichkeiten, bzw. generell Straßen unterschiedlicher Qualitätsstufen, tlw. auch mit Schlaglöchern, kurze Teilstücke ohne Asphalt möglich. Gebirgsüberfahrten mit zahlreichen Kurven und Serpentinaen.

Reiseprogramm:

Tag 1: Wien – Belgrad (SRB), 590 km

Treffen am vereinbarten Startpunkt bei Wien. Nach einem ersten kurzen Kennenlernen treten wir unsere gemeinsame Reise an. Über die Autobahn führt uns die Strecke an Budapest vorbei nach Serbien, wo wir in einem Hotel im Zentrum Belgrads unseren Zwischenstopp am Weg nach Bulgarien machen. Nach der Ankunft bleibt noch Zeit für einen Spaziergang an der Donau. Nächtigung in Belgrad (SRB).

TIPP: Am Startpunkt der Reise bei Wien befindet sich ein Hotel. Für Teilnehmer, die eine längere Anreise haben, empfiehlt es sich bereits am Vortag anzureisen und dort zu nächtigen. Und wer mit Auto und Motorradanhänger zum Reisebeginn kommen möchte, kann das Auto während der Tour beim Hotel parken (Aufpreis).

TIPP: Wer sein Gepäck nicht am Motorrad zum Startort bringen kann oder will, kann es gerne mittels Gepäckservice bei sich zu Hause abholen lassen. Wir bringen es dann zum Tourstart im Begleitfahrzeug mit!

Tag 2: Belgrad – Belogradchik (BG), 305 km

Wir verlassen Belgrad und überbrücken die dicht besiedelten Gebiete im Süden über die Autobahn. Die Mittagspause genießen wir schon im serbischen Hinterland bevor wir am Nachmittag die bulgarische Grenze erreichen. Vor dem Abendessen besichtigen wir noch die berühmte Festung von Belogradchik, eine wunderschön geformte Felsformation. Nächtigung in Belogradchik (BG).

Tag 3: Belogradchik – Sofia (BG), 240 km

Die Hauptstadt Bulgariens erwartet uns! Bevor wir Sofia

erreichen, werden wir allerdings noch eine tolle Motorradstrecke fahren und das Balkan Gebirge nach Süden überqueren. Nach der Ankunft in Sofia machen wir einen deutschsprachig geführten Spaziergang mit einem lokalen Reiseführer im Zentrum von Sofia, um die Geschichte und Kultur dieser außergewöhnlichen Stadt näher kennenzulernen.
Nächtigung in Sofia (BG).

Tag 4: Sofia – Rila (BG), 155 km

Den Vormittag verbringen wir nochmals in der Innenstadt von Sofia und haben Zeit uns mit Souvenirs für die Reise einzudecken oder einfach bei einem gemütlichen Kaffee dem Treiben in der Fußgängerzone zuzusehen und den Charme dieser beeindruckenden Stadt zu genießen. Gegen Mittag verlassen wir die bulgarische Hauptstadt und machen uns auf ins Rila Gebirge und den gleichnamigen Nationalpark, dort wartet der nächste kultur-historische Leckerbissen auf uns: Das über 1.000 Jahre alte Kloster des Heiligen Ivan von Rila ist das bedeutendste und größte Kloster in Bulgarien, bei einer geführten Besichtigung lassen wir uns die Geschichte des Klosters erzählen.
Nächtigung in Rila (BG).

Tag 5: Rila – Bansko (BG), 260 km

Den ganzen Tag über wird uns der „Vichren“ begleiten, mit 2.914 m einer der höchsten Gipfel in Bulgarien und wir werden ihn heute fast zur Gänze umfahren. Die Mittagspause machen wir in der mit 200 Einwohnern kleinsten Stadt Bulgariens, seit 1968 eine „Museumsstadt“ und zusätzlich bekannt für ihre Sandsteinpyramiden und den örtlichen Rotwein, den auch Winston Churchill gerne trank.
Genächtigt wird in einem der Top-Skiorte des Landes am Fuße des Pinin-Gebirges, in Bansko (BG).

Tag 6: Bansko – Smoljan (BG), 245 km

Einer der schönsten Fahrtage der Tour wartet auf uns. Zahllose Kurven, ein paar Stauseen und Großteils sehr gute Straßen führen uns durch den Südwesten Bulgariens bis in die kleine Stadt Smoljan im Rhodopen Gebirge, auf ca. 1.000 m Seehöhe gelegen.
Nächtigung in Smoljan (BG).

Tag 7: Smoljan – Ivajlovgrad (BG), 290 km

Ein weiterer toller Fahrtage wartet auf uns und bringt uns bis in die Nähe des Dreiländerecks Bulgarien-Griechenland-Türkei. Die Straßen sind heute unterschiedlicher Qualität, teilweise ganz neu, teilweise deutlich nicht mehr neu. Kulturelles Highlight des Tages sind die archäologischen Ausgrabungen an der antiken römischen Villa Armira.
Nächtigung im Raum Ivajlovgrad (BG).

Tag 8: Ivajlovgrad – Nesebar / Sonnenstrand (BG), 280 km

Wir verlassen den gebirgigen Teil Bulgariens und erreichen die oberthrakische Tiefebene, die im Osten durch das Schwarze Meer begrenzt wird. Und dort fahren wir auch hin! Nach einer Woche „on the road“ verbringen wir die nächsten 3 Nächte in einem tollen Hotel bei Nesebar am berühmten Bulgarischen Sonnenstrand und haben die Wahl zwischen einem oder zwei Ruhetagen.
Nächtigung im Raum Nesebar / Sonnenstrand (BG).

Tag 9: Sonnenstrand, 0 km

Tag zur freien Verfügung. Wir genießen die Annehmlichkeiten unseres Hotels am Meer und lassen's uns gut gehen. Wem am Strand zu fad ist, der macht auf eigene Faust einen Ausflug, z. B. in die Altstadt von Nesebar (UNESCO Welt-Kultur und -Naturerbe!) oder ins nicht weit entfernte Varna.
Nächtigung im Raum Nesebar / Sonnenstrand (BG).

Tag 10: Sonnenstrand (0 km) oder Tagesfahrt zur türkischen Grenze, 330 km

Heute gibt's die Auswahl: Entweder noch einen Ruhetag genießen, oder einen Ausflug zum südlichsten Punkt der bulgarischen Schwarzmeer Küste an die türkische Grenze zu machen.
Letzte Nächtigung im Raum Nesebar / Sonnenstrand (BG).

Tag 11: Sonnenstrand – Veliko Tarnovo (BG), 360 km

Nachdem wir uns am Sonnenstrand entspannt haben sind wir bereit für neue „Aufgaben“. Mit Veliko Tarnovo wartet die ehemalige Hauptstadt Bulgariens auf uns, Dank ihrer Lage an den Nordhängen des Balkangebirges an der Schlucht des Flusses Jantra und seinen Architekturdenkmälern ein wichtiges Touristenziel. Auch fahrerisch wird der Tag interessant, denn nach einem Stück Autobahn zur Überbrückung überqueren wir das Balkan Gebirge Richtung Norden.
Nächtigung in Veliko Tarnovo (BG).

Tag 12: Veliko Tarnovo – Plovdiv (BG), 230 km

Wir überqueren das Balkan Gebirge wieder über eine tolle Passstrecke Richtung Süden zur thrakischen Tiefebene. Am Fuße des Rhodopen Gebirges gelegen ist Plovdiv 2019 Kulturhauptstadt Europas und gilt als älteste Stadt Europas überhaupt. Erste Besiedlungen liegen bereits 6.000 Jahre zurück. Einen tieferen Einblick in die Geschichte der Stadt erhalten wir noch vor dem Abendessen bei einem deutschsprachig geführten Stadtpaziergang.
Nächtigung in Plovdiv (BG).

Tag 13: Plovdiv – Montana (BG), 260 km

Zum letzten Mal überqueren wir das Balkan Gebirge, dieses Mal Richtung Norden und Richtung Heimat. Damit wir die vor uns liegende Gebirgsstrecke so richtig genießen können nehmen wir im verbauten Flachland die Autobahn. Unsere letzte Nacht in dem uns so lieb gewordenen Land verbringen wir am Nordwest-Ende des Vorbalkans in der Kleinstadt Montana (BG).

Tag 14: Montana – Reschitz (RO), 360 km

Am Vormittag müssen wir uns nach einigen sehr schönen Tagen endgültig von Bulgarien verabschieden: Wir überqueren die Donau Richtung Norden und damit die Grenze nach Rumänien. Aber auch in Rumänien gibt es tolle Motorradstrecken, und eine davon - obendrein ganz frisch renoviert - steht heute noch auf dem Programm! Das Hotel für die Nacht liegt im Banater Bergland, in der ehemaligen K. & K. Montanstadt Reschitz, oder auf Rumänisch: Reșița (RO).

Tag 15: Reschitz – Wien (Ö), 600 km
Leider heißt es heute Abschied nehmen. Mit vielen schönen

Erinnerungen im Gepäck machen wir uns wieder auf den Heimweg. Bis zum Tourstart-Ort bei Wien fahren wir wieder Großteils Autobahn. Da die Bikes schneller sind als das Gepäckauto nehmen „eilige“ Teilnehmer ihr Gepäck bereits selbst mit, wer das nicht mag kann es auch später im Tourstart-Hotel abholen.
Ende der Tour.

TIPP: Für wen die Strecke nach Wien ein Umweg bei der Heimfahrt wäre, der kann sich bereits bei der Abreise vom Hotel von den anderen Tour-Teilnehmern verabschieden und den Heimweg selbständig antreten. Sollte das Gepäck nicht am Motorrad Platz finden, können wir es gerne mittels Gepäckservice nach Hause schicken.

Länder	Bulgarien Österreich Rumänien Serbien Ungarn
Fahrzeug	dein eigenes Motorrad Miet-Motorrad optional
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Schwierigkeitsgrad	mittel

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer (nur verfügbar bei Buchung mit eigenem Zimmerpartner. Als allein teilnehmende Person wähle zusätzlich das Einzelzimmer.) €3.749,00

pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen) €3.724,00

pro Person Einzelzimmer (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im Doppelzimmer") €749,00

Aufpreis Zimmer Mit Meerblick 3 Nächte bei Nesebar am Sonnenstrand pro Person (Buchbar nur auf Anfrage, eingeschränkte Verfügbarkeit.)

Mietmotorrad optional zubuchbar: Harley-Davidson Pan America, Benelli TRK 502 X, Royal Enfield Himalayan. Bei Interesse bitte anfragen.

Leistungen

15-tägige geführte Motorrad Tour über einige der schönsten Straßen Bulgariens

14 Übernachtungen in einem Mix aus einfachen, Mittelklasse und Top-Kategorie Hotels und Resorts (Du, WC)

Halbpension mit Frühstück und Abendessen

Mittagessen an Fahrtagen in Bulgarien (10) und 1 x in Serbien, 11 Tage Vollpension

2 Ruhetage am Schwarzen Meer (optionaler Ausflug am 2. Ruhetag)

Deutschsprachiger Reiseleiter mit Motorrad ab/bis Raum Wien

Lokale deutschsprachige Reisebegleitung als Fahrer des Begleitfahrzeuges

Begleitfahrzeug inkl. Motorradanhänger oder großer Transporter für Gepäck ab/bis Raum Wien

Stadtbesichtigung mit lokalem deutschsprachigen Reiseführer in: Sofia und Plovdiv

Gepäcktransport ab/bis Startort in Lannach

Bewachte/sichere Parkplätze bei allen Hotels

Straßenkarte (Fahrer)

Kundengeldabsicherung gemäß Europäischer Pauschalreiseverordnung

Nicht inklusive

Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Benzin, Öl, Mautgebühren, Ausgaben des persönlichen Bedarfs, Trinkgelder.

Ebenfalls nicht eingeschlossen: Reiseversicherung mit Stornoschutz

Mietmotorrad (optional, auf Anfrage)

Mehr Details

Ein offenes Wort unter Bikern:

Wir machen bei unserer Reise keinen Fahrkurs, sondern eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Motorrad-Tour. Bei geführten Motorrad-Touren mit dem eigenen Motorrad treffen sich Fahrer und Beifahrer aus verschiedenen Herkunftsländern und mit verschiedenen Motorrädern zu einer gemeinsamen Reise. So unterschiedlich die Teilnehmer sind, so unterschiedlich werden meist auch die Motorräder sein, was eine lustige und interessante Reise erwarten lässt. Wie bei allen Gruppen-Aktivitäten ist auch bei diesen Reisen ein gewisser Teamgeist und eine gewisse Anpassung des Einzelnen an die Gruppe notwendig. Lässt man sich darauf ein, wird man sicher eine tolle Tour „erfahren“, neue Freunde kennen lernen und sehr viel Spaß haben, denn das gemeinsame Erleben von Fahrdynamik und Kurvenzauber in reizvoller Landschaft verbindet. Und bei dieser Reise steht das Motorradfahren in der einzigartigen und sensationellen Landschaft im Vordergrund.

OPTIONAL: Gepäcktransfer von/bis Wohnungstüre zu Startort in Lannach:

Aus Österreich: Kofferbutler. Preis je Koffer je Strecke: ab € 35. Buchung direkt über www.kofferbutler.at / Aus Deutschland: Tefra Travel Logistics GmbH, Hamburg, Abwicklung und Verrechnung direkt mit der Firma Tefra. Preis je Koffer je Strecke: ab € 65. Buchung direkt über www.tefra-log.de. / Aus der Schweiz: Auf Anfrage beide Anbieter.

OPTIONAL: Reiseversicherung:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung bei der Allianz Global Assistance und dürfen anbieten: Reiseschutz mit »Storno ALL RISK MED« Höchste Leistungen beim Reiseschutz. Stornierung auch aus Ihren persönlichen und belegbaren Gründen gedeckt! Stornoschutz, Reiseabbruch, Auslandskrankenversicherung, Reisegepäck, Unfallversicherung, Extrarückreise und Haftpflicht.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abzusagen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt.